

ALTE KINDERSPIELE ERLEBEN

Kindheit und Kinderspiele früher



Zum Thema

Unsere Großeltern, vor allem auf dem Land und in einfachen Verhältnissen aufwachsend, kannten in ihrer Kindheit kein aufwendiges technisches Spielzeug. Die Mitarbeit der Kinder bildete einen festen Bestandteil der Abläufe in Haus und Hof sowie auf dem Feld. Zum Alltag gehörten: Brennholz sammeln, Wasser holen, Futter schneiden, Steine auflesen, Vieh hüten, Obst und Kartoffeln ernten, sich um jüngere Geschwister kümmern und vieles mehr. Da Kinder auch noch ständig zu Boten- und Einkaufsgängen gerufen wurden, blieb ihnen nur wenig Zeit zum Spiel. Diese aber wurde umso intensiver genutzt. Bei der Aktion soll erarbeitet werden, wie Kinder auf dem Land dies damals taten, und wie sie (wenn auch meist heimlich) die Zeit der Arbeit zum Spielen nutzten.

FREILICHT- MUSEUM BEUREN

Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur

FREIZEIT- UND FERIE- GRUPPEN

Schwerpunkte

Wie sah das tägliche Leben der Kinder auf dem Land vor 200 Jahren aus (Tagesablauf, Kleidung, Arbeit, Erziehung, Schule)?
Wann, wo, was und wie haben Kinder damals gespielt?
Was gab es für Spielzeuge?

Aktion

Zeitreise in die Zeit vor 200 Jahren verschiedene alte "Spielzeuge" werden ausprobiert (Murmeln, Reifen, Kreisel, Seile, Steine, Gras ...)
alte Kinderspiele werden vorgestellt und gespielt (Kreisspiele, Fangspiele, Ballspiele, Hüpfspiele, Staffelspiele ...)

Gruppengröße

Max. 25 Teilnehmer/innen und mind. zwei erwachsene Begleitpersonen zur Aufsicht und Mithilfe

Dauer

ca. 2 Stunden

Kosten

50,00 € Aktionsgebühr zzgl. Museumseintritt
Gruppenpreis ab 15 zahlenden Personen: je Kind 3,00 €, je Erwachsener 6,00 €
Bei Ferien- und Freizeitgruppen haben bis zu vier erwachsene Begleitpersonen freien Eintritt.

Mitzubringen

robuste Kleidung
robustes Schuhwerk
Namensschilder für alle Teilnehmer/innen

- Aufsichtspflicht** Ein historisches Museumsdorf kann nicht normgerecht sein. Im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht haben Lehrerinnen und Lehrer, Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter sowie das Begleitpersonal ihre Schulklassen, Jugend- und Kindergruppen im Museum zu begleiten.
- Mithilfe** Die Teilnehmer/innen sind während der Aktion auf die Mithilfe der erwachsenen Begleitpersonen angewiesen. Bitte informieren Sie die entsprechenden Personen (z.B. wegen geeigneter Kleidung) vorab.
- Müll** Bitte achten Sie bei Vesper und Getränken Ihrer Teilnehmer/innen auf Müllvermeidung!
Auf die Aufstellung von Mülleimern haben wir im Museum bewusst verzichtet – bitte nehmen Sie Ihren Müll mit nach Hause.
- Beginn der Aktion** Um einen pünktlichen Start der Aktion zu garantieren, finden Sie sich bitte 10 Minuten vor Aktionsbeginn an der Museumskasse ein.
- Wartezeit** Wenn Sie bis zur Aktion noch Wartezeit haben, dann dürfen Sie sich gerne mit ihrer Gruppe im Spielbereich des Museums (beim Dorfteich) aufhalten.
- Erlebnisangebote** Das Freilichtmuseum bietet weitere attraktive Angebote für Gruppen und Familien, wie den Natur-Spielplatz mit Wasserspielbereich, Baumhaus, Bolzplatz und Traktor, das Spielzimmer im Rathaus oder das Familien-Ferien-Programm in allen Schulferien.
- Verspätung** Sollte es aus irgendwelchen Gründen am Aktionstag zu einer Verspätung kommen, möchten wir Sie bitten, uns dies umgehend mitzuteilen.
Unsere Museumskasse erreichen Sie unter Telefon 07025 91190-50.

Wir wünschen Ihnen einen interessanten und erlebnisreichen Aufenthalt im Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren.

Mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

**© FREILICHT-
MUSEUM
BEUREN**

Museum des
Landkreises
Esslingen für
ländliche Kultur